

DAS SEMINAR

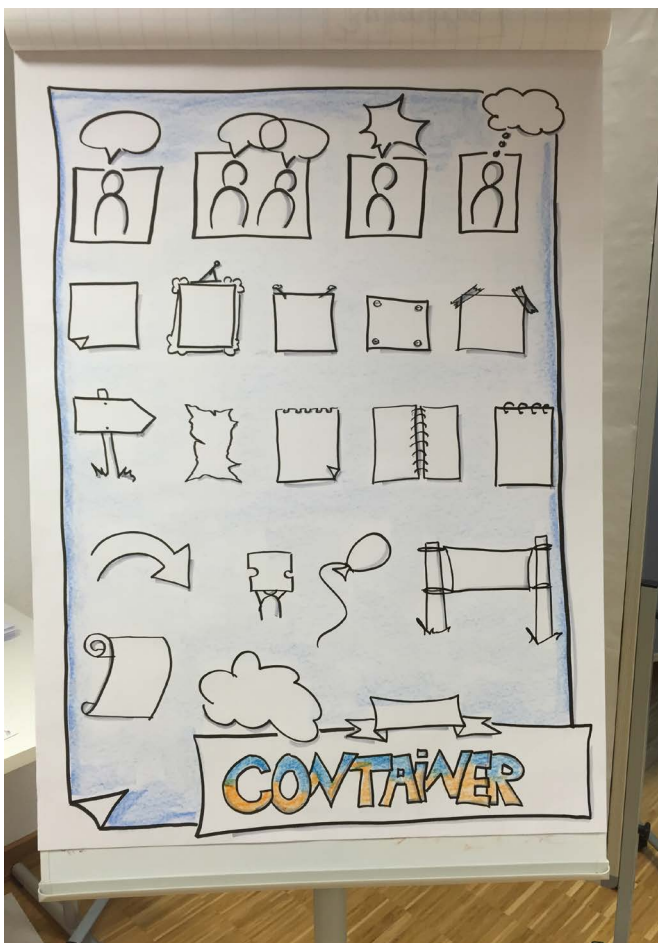
Termin Mo., 21. Juni 2021, 10:00 Uhr
bis Di., 22. Juni 2021, 16:00 Uhr

**Leitung/
Referentin** Judith Hilmes,
Kompetenzzentrum Lingen

Organisation Bärbel Witt, LWH

Kosten 240,00 € (EZ-Zuschlag 10,00 €)

Anmeldung www.vedab.de
KLIN.21-06-21.009



ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

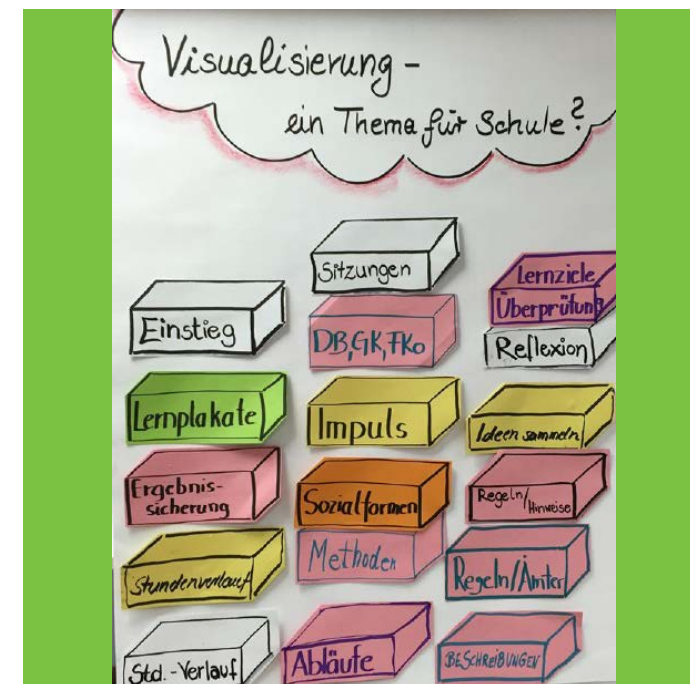
Bärbel Witt

Tel.: 0591 6102 - 118
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: witt@lwh.de

VERANSTALTUNGORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: Judith Hilmes



Visualisieren mit Stift und Papier

Seminar für Lehrkräfte
aller Schulformen und Schulstufen

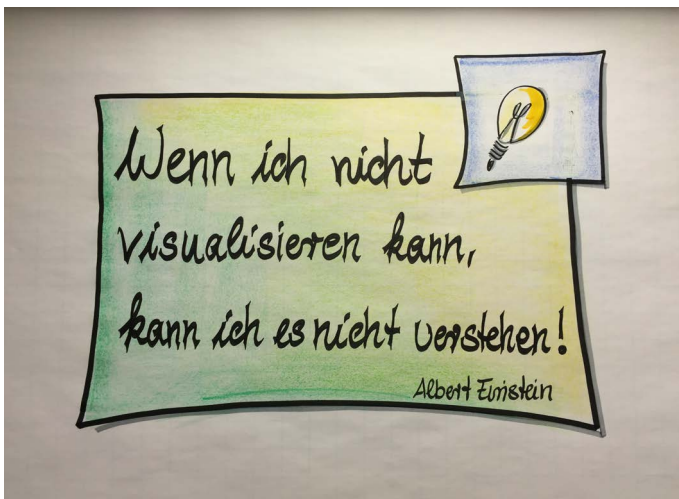
Montag - Dienstag
21. - 22. Juni 2021

VISUALISIEREN MIT STIFT UND PAPIER

Es ist hinlänglich bekannt, dass die verschiedenen Sinneskanäle eine wichtige Rolle im Lernprozess einnehmen. Unterschiedliche Forschungen haben belegt, dass nicht der Weg der Reizaufnahme relevant ist, sondern wie die unterschiedlichen Wege miteinander in Beziehung gesetzt werden. Wenn die Informationsaufnahme sowohl über den visuellen Kanal (Bild) als auch über den auditiven Kanal (gesprochenes Wort) erfolgt, entsteht eine solche Verknüpfung. An diesen Erkenntnissen setzt die Visualisierung an. Die Visualisierung kann auditive Anteile in Lehr-Lern-Situationen unterstützen, aber auch Wissen zu strukturieren, indem Bedeutungsvolles hervorgehoben wird.

Im Seminar werden Sie praxisnah mit den Grundlagen der Visualisierung vertraut gemacht. Da die Visualisierung immer eine Form der Reduktion ist, kann jeder diese Technik erlernen. Es sind keine zeichnerischen Vorkenntnisse notwendig. Mit Hilfe von Bildsymbolen, Farbeinsatz, Figuren, Linien und Schrift können Sie ihre individuellen Inhalte einfach in Bilder übersetzen.

Ziel der Visualisierung ist, Bilder in den Köpfen der Betrachtenden zu verankern, damit Inhalte verstanden werden und sich diese leichter zu merken sind. Im Seminar werden Möglichkeiten des Einsatzes von Visualisierungen im Kontext von Schule erörtert und praxisnah erprobt.



REFERENTIN



Judith Hilmes

Judith Hilmes absolvierte ihr Lehramtsstudium an der Universität Osnabrück für die Lehramter Realschule und Grund- und Hauptschule mit dem Schwerpunkt Grundschule. Die Ausbildungszeit zum 2. Staatsexamen verbrachte sie in Oldenburg und unterrichtete anschließend an einem Schulzentrum in Lingen (Ems). Ihren Master in Bildungsmanagement erlangte sie an der Pädagogischen Hochschule in Ludwigsburg. Über viele Jahre hatte sie einen Lehrauftrag an der Universität Osnabrück.

Als Mitherausgeberin der Zeitschrift Kunst 5-10 beim Friederich Verlag begleitet sie die Zeitschrift seit deren Gründung und hat zudem zahlreiche Artikel in Fachzeitschriften veröffentlicht.

Heute ist sie als Fortbildungsverantwortliche im Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung am Ludwig-Windthorst-Haus in Lingen tätig.

ABLAUF

MONTAG, 21. JUNI 2021

- 10:00 Begrüßung, Einstieg
„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“
- Zur Relevanz der Visualisierung im Kontext Schule
- 11:15 Kaffeepause
- 11:30 Visualisierung als Reduktion
„Ich kann doch nicht zeichnen!“ – Einführung in die Grundlagen der Visualisierung
Das Material und die Hilfsmittel
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Die 5 Grundelemente der Visualisierung
Bildsymbole: Abstrakte Inhalte einfach darstellen
Farbe: Den Blick des Betrachters lenken
- 15:30 Kaffee und Kuchen
- 16:00 Schrift: Eindeutigkeit im Bild schaffen
Linien: Aufmerksamkeit im Bild erwecken
- 18:15 Abendessen
- 19:30 Trainingslager: Erproben der kennen gelernten Elemente
- 21:00 Gemütliches Beisammensein

DIENSTAG, 22. JUNI 2021

- 08:15 Frühstück
- 09:00 (Menschliche) Figuren: Darstellungsträger von Emotionen und Handlungen
- 10:30 Kaffeepause
- 10:45 Einsatzmöglichkeiten in der Schule:
Von der Agenda bis zum Lernplakat
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Umsetzung der erprobten Elemente in ein individuelles Visualisierungsprojekt
- 15:00 Austausch und Reflexion
- 16:00 Ende der Veranstaltung